

### Förderschwerpunkt:

**Schädliche Umwelteinflüsse auf das Kulturerbe anschaulich im Unterricht vermitteln**

## **Einladung zu einer Informationsveranstaltung für Lehrkräfte am 8. März 2022**

Denkmale sind vielfältigen Umwelteinflüssen ausgesetzt. Negative Einflussfaktoren sind etwa die Auswirkungen des Klimawandels, aber auch verschiedene durch Menschen verursachte Emissionen sowie gesellschaftliche Einflüsse zählen dazu. Dass wir so wenig nachhaltig wirtschaften und handeln, hinterlässt Spuren in der Umwelt und bedroht auch unser kulturelles Erbe. Denn: Unser Kulturerbe ist keine erneuerbare Ressource. Zu den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals (SDGs), gehört daher, die Anstrengungen zum Schutz und zur Wahrung des Kulturerbes zu verstärken.

Die Gefährdung unseres kulturellen Erbes steht auch im Mittelpunkt des von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Förderschwerpunktes **Schädliche Umwelteinflüsse auf das Kulturerbe anschaulich im Unterricht vermitteln**, den die Deutsche Stiftung Denkmalschutz im Rahmen ihres Schulprogramms **denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule** aus-schreibt.

Der Förderschwerpunkt möchte junge Menschen für den schonenden Umgang mit der gebau-ten Umwelt sensibilisieren. Zentrales Element ist die **Förderung von Schulprojekten** im Be-reich MINT sowie im gesellschafts- und geisteswissenschaftlichen Bereich, in denen anschau-lich, praktisch und experimentell zu Wert und Bedeutung von Denkmälern gearbeitet wird – im Unterricht, am Denkmal und an außerschulischen Lernorten. Schülerlabore wie das Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum unterstützen Sie dabei, in Ihrem Schulprojekt z.B. den vielfältigen gesellschaftlichen und historischen (Umwelt-)Ein-flüssen auf Denkmale und auf ihre Funktion als gebaute Quellen nachzugehen.

Am **8. März 2022** (15-16.30 Uhr) möchten wir Ihnen in einer **digitalen Informationsver-anstaltung** den Förderschwerpunkt, das Schulprogramm und die Ausschreibung zum Schuljahr 2022/23 vorstellen. Anhand von Best-Practice-Beispielen zeigen wir Ihnen, wie Sie mit fach-und lehrplanbezogenen Projekten zum Thema „Schädliche Umwelteinflüsse auf das Kultur-erbe“ daran teilnehmen können.

### **Das erwartet Sie:**

14:50 Uhr Öffnung des WebEx-Meeting-Raumes

15:00 Beginn der Veranstaltung und Begrüßung

- **Vorstellung des Förderschwerpunktes** „Schädliche Umwelteinflüsse auf das Kultur-erbe anschaulich im Schulunterricht vermitteln“
- **Fachlicher Input:** Best-Practice-Projekt im Förderschwerpunkt aus dem Schuljahr 2021/22
- **Impuls:** Beispiel-Denkmalobjekte und Projektanregungen im Förderschwerpunkt mit Fokus auf Umsetzung in den gesellschafts- und geisteswissenschaftlichen Fächern
- **Austausch** zu Ideen für Schulprojekte im Schuljahr 2022/23 und für die Zusammenar-beit mit Schülerlaboren, z.B. dem Alfred Krupp-Schülerlabor der Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum (im Bereich Geistes- und Gesellschaftswissenschaften oder auch fächerübergreifend zusammen mit dem Bereich MINT)

- **Informationen zu Ausschreibung und Bewerbung**, Unterstützung und Kontakte, Materialien
- **Informationen zur Teilnahme** und zum Ablauf eines Projektjahres, zu Förderung und Begleitung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- **Fragen und Austausch**

16:30 Ende der Veranstaltung

Dieser Link führt Sie direkt in den digitalen Meeting-Raum:

<https://deusthestiftungdenkmalschutz.webex.com/join/susanne.braun>

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und bitten um Anmeldung unter [denkmal-aktiv@denkmalschutz.de](mailto:denkmal-aktiv@denkmalschutz.de)

Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt, auch eine kurzfristige Teilnahme ist möglich.

\*\*\*\*\*

**Weitere Informationen** zu denkmal aktiv finden Sie hier: [www.denkmal-aktiv.de](http://www.denkmal-aktiv.de)

Interessierte Schulen bewerben sich mit einer Projektidee, die im Schuljahr 2022/23 umgesetzt wird. Schulen, die zur Teilnahme an „denkmal aktiv“ ausgewählt werden, erhalten eine finanzielle **Förderung** in Höhe von 1.900,- Euro sowie eine fachliche-koordinative Begleitung.

Eine Bewerbung um **Teilnahme** an „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2022/23 ist ab dem 1. März 2022 möglich. Bewerbungsfrist ist der 2. Mai 2022.

**Informationen** zur Teilnahme sowie die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen (ab dem 1. März) finden Sie hier: [www.denkmal-aktiv.de/teilnahme](http://www.denkmal-aktiv.de/teilnahme)

Eine PDF-**Broschüre** zum Thema mit dem Titel **Umwelteinflüsse auf Denkmale untersuchen und vermitteln** steht unter [www.denkmal-aktiv.de/materialien](http://www.denkmal-aktiv.de/materialien) zum Download zur Verfügung.

**E-Mail-Kontakt** zum „denkmal aktiv“-Team der Deutschen Stiftung Denkmalschutz: [denkmal-aktiv@denkmalschutz.de](mailto:denkmal-aktiv@denkmalschutz.de)

Das Schulprogramm **denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule** wurde 2002 von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ins Leben gerufen und steht unter Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission.



Foto: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn.



Foto: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn.

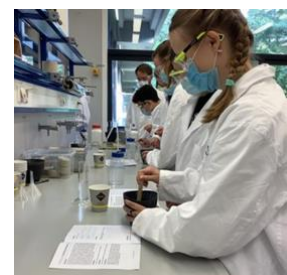


Foto: T. Schröder, Witten.